

Landrat des Landkreises
Waldeck-Frankenberg
- Waffenbehörde -
Südring 2
34497 Korbach

Landrat des Landkreises
Waldeck-Frankenberg
Verwaltungsstelle Frankenberg
- Waffenbehörde -
Bahnhofstraße 8 - 14
35066 Frankenberg (Eder)

ANTRAG AUF ERTEILUNG

- einer Waffenbesitzkarte zum Erwerb, zur Ausübung der tatsächlichen Gewalt über Schusswaffen einer Erlaubnis zum Munitionserwerb in der Waffenbesitzkarte

I. Angaben zum Verein (bitte ausfüllen, Kopie der Satzung u. des Vereinsregisterauszuges beifügen)	
a	Vereinsname
b	Vorsitzender des Vereins (Name, Vorname/n, Geburtsdatum)
c	Straße, Hausnummer PLZ, Ort

II. Angaben zur verantwortlichen Person (zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen)			
1	Familiename, Vorname/n		
2	Geburtsdatum	Geburtsort und Kreis	Staatsangehörigkeit
3	Hauptwohnung: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort		
4	Nebenwohnung: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort		
5	ununterbrochen in der Bundesrepublik wohnhaft seit	erstmalig wohnhaft in der Bundesrepublik im Jahr	
	Wohnungen in den letzten zehn Jahren		
	<input type="checkbox"/> unverändert wie unter Haupt-/Nebenwohnung angegeben	<input type="checkbox"/> dauerhaft innerhalb Hessens	
Sollte beides nicht zutreffen: Beiblatt "Wohnsitze der letzten 10 Jahre" ausfüllen			
6	Sind Sie körperlich behindert?	Art der Behinderung (z. B. Hörfehler, Amputation von Gliedmaßen, etc.)	
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
7	Sind Sie sehbehindert?	Grad der Sehbehinderung	
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
8	Liegen bei Ihnen Beeinträchtigungen der persönlichen Eignung nach § 6 Waffengesetz wie beispielsweise eine psychische Erkrankung oder Abhängigkeit (Sucht oder Betreuung) vor?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Sofern weitere verantwortliche Personen benannt werden sollen, verwenden Sie bitte zur Angabe von deren Daten ein gesondertes Blatt.

III. Angaben zur beantragten Erlaubnis		(zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen)	
9	Persönliche Voraussetzungen der verantwortlichen Person	Können Sie Ihre Sachkunde nachweisen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Nachweis bitte beifügen)	
		Auf welche Weise haben Sie die Handhabung der Waffe erlernt?	
		Können Sie Ihre Schießleistung nachweisen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Wenn ja, wie?	
		Sind Sie mit den Vorschriften über Notstand und Notwehr vertraut? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Erläuterung: Die Sachkunde ist grundsätzlich durch eine behördliche Prüfung (Sachkundeprüfung) nachzuweisen. Als anderweitiger Nachweis der Sachkunde gelten: <ul style="list-style-type: none"> • die Jägerprüfung oder eine Bescheinigung durch eine Person, welche die Schießausbildung in einem Lehrgang für die Ablegung der Jägerprüfung geleitet hat, dass die erforderlichen Kenntnisse durch Teilnahme an diesem Lehrgang erworben wurden, • die Gesellenprüfung für das Büchsenmacherhandwerk, • die nachgewiesene Fachkunde nach § 22 WaffG, • Nachweise der Kenntnisse der Fachkunde nach § 22 WaffG durch eine anderweitige, insbesondere behördliche oder staatlich anerkannte Ausbildung. 	
Beschreiben Sie hier, wie Sie Schusswaffe(n) und Munition aufbewahren. Bezeichnen Sie die Norm und den Widerstandsgrad des Stahlschranks bzw. Tresors, sowie die Absicherung des Zugangs zu diesem.	Wie beabsichtigt der Verein zukünftig die Schusswaffe(n) und Munition aufzubewahren? (Bitte genaue Beschreibung anhand des Vordruckes „ Erklärung zur sicheren Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition “. Der Vordruck ist auf der Internetseite des Landkreises Waldeck-Frankenberg, Dienstleistung ‚Waffenaufbewahrung‘ hinterlegt.)		
	Wurden vom Verein bereits waffenrechtliche Erlaubnisse beantragt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
	Wenn ja, bei welcher Behörde?		Jahr
10	Angaben zum Erwerb und Besitz der Waffe(n) und / oder Munition	Welche Art von Waffen oder Munition wollen Sie erwerben / führen? (Genauere Angabe des Waffentyps / Kalibers)	
		Sind in die zum Erwerb beantragten Schusswaffen Schalldämpfer eingebaut? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

11	Angaben zum Bedürfnis	Welche Schießstätte wird vom Verein genutzt?	
		(bei eigener Schießstätte <u>Angaben zur Betriebserlaubnis</u> machen, bei vereinsexterner Schießstätte vertragliche <u>Nutzungsvereinbarung</u> beifügen)	
		Anzahl der schießsportlich aktiven Vereinsmitglieder:	
		Anzahl der schießsportlich aktiven Vereinsmitglieder in der Übungs-/Probephase:	
12	Angaben zur Haftpflichtversicherung	Hat der Verein eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen? (Nachweis bitte beifügen)	
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Versicherer	Versicherungssumme
Telefonnummer:		Handynummer:	Faxnummer
			E-Mail-Adresse:

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)

Hinweise zur Zuverlässigkeits- und Eignungsüberprüfung für die verantwortliche/n Person/en:

Nach § 5 Abs. 5 und § 6 Abs. 1 Waffengesetz (WaffG) ist die zuständige Behörde im Rahmen der Zuverlässigkeits- und Eignungsüberprüfung verpflichtet, Auskünfte aus dem Bundeszentralregister, dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, beim Hessischen Landeskriminalamt, der zuständigen Verfassungsschutzbehörde, bei der Bundespolizei und dem Zollkriminalamt sowie im Einzelfall beim Bundeskriminalamt einzuholen. Ferner bedarf es einer Beteiligung der Polizeidienststellen an Ihren Wohnsitzen der letzten zehn Jahre.

Hiermit erkläre ich mich mit den oben beschriebenen Verfahren einverstanden und gestatte der Waffenbehörde, die erhobenen Daten dem Antragsteller zur weiteren Bearbeitung des Antrages zur Kenntnis zu geben.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der verantwortl. Person)

Beizufügende Unterlagen:

- Kopie der Vereinsatzung, Auszug aus Vereinsregister
- Sachkundenachweis der verantwortlichen Person/en
- Erklärung zur sicheren Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition
- Nachweis Haftpflichtversicherung
- ggf. Nutzungsvereinbarung für Schießstand, Kopie der Betriebserlaubnis (sofern nicht im Landkreis Waldeck-Frankenberg)